

---

Subject: Haarausfall und Jucken der Kopfhaut  
Posted by [pans](#) on Tue, 05 Dec 2006 18:17:24 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Gemeinde,

seit gut zwei Monaten leide ich unter einem verstärkten Verlust der Haare. Vor allem im Bereich des Oberkopfs (vor allem vorderer Haaransatz) und im linken Geheimratseckenbereich (da ist er am stärksten). Rechts sind hingegen kaum Verluste zu beklagen.

Einhergehend mit dem Haarausfall ist bei mir ein Jucken der Kopfhaut. Meistens kratze ich mich dort dann unbewusst und schon rieseln ein paar Haare herunter. Nach dem Duschen ist die Motivation dann auch immer ganz im Keller, weil ich nach dem Einshampooen (nutze mittlerweile so ein Alpecin-Zeug) etliche Haare an meinen Händen kleben bleiben.

Ich war jetzt auch beim Arzt, bei dem ein allgemeines Blutbild angefertigt wurde. Aber ich konnte ihm anmerken, dass er von der Materie wenig bis absolut keine Ahnung hatte. Jetzt wurde erst einmal eine genauere Blutuntersuchung auf die Hormone angefordert.

Auf welche Blutwerte sollte im Allgemeinen noch geachtet werden? Oder sollte ich lieber sofort eine Überweisung zu einem Hautarzt (ich vergaß zu erwähnen, dass ich Soldat bin und dementsprechend Überweisungen brauche, um zu einem zivilen Arzt zu gelangen) beantragen, der sich das mal etwas genauer ansieht?

Ich bin jetzt 20 Jahre alt und hatte nach eigenen Beobachten an der linken Seite schon immer etwas weniger Haare als auf der rechten, vor allem im Bereich der Geheimratsecken bzw dort, wo sie entstehen sollen. Außerdem ist auf der linken Seite mein Bartwuchs deutlich schwächer als auf der Rechten, damit einhergehend wachsen auch nur auf der rechten Seite Kotletten...

Danke für eure Hilfe

---

---

Subject: Re: Haarausfall und Jucken der Kopfhaut  
Posted by [Amarok](#) on Tue, 05 Dec 2006 18:55:06 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Servus!

Also zunächst mal: Alpecin in den Müll kippen

Die machen tolle Werbung, das Produkt ist trotzdem nutzlos.

Mit nem Blutbild kannst du in Sachen HA nicht viel anfangen, die Hormone werden dir da auch nicht viel bringen.

Ich bezweifle, dass dein Haus-/Hautarzt in der Lage sein wird, das ganze zu interpretieren.

Im wesentlichen gibts 3 Ursachen: Androgenetische Alopezie (Lichtung am Hinterkopf + Geheimratsecken), Schilddrüsenfunktionsstörung + Eisenmangel (beides diffus über den ganzen Kopf)

Was du also abklären lassen kannst sind Eisenwerte: Eisen, Ferritin, Transferrin und Schilddrüse (beim Radiologen/Nuklearmediziner): TSH, fT3, fT4, Antikörper + Sonografie.

Für mich hört sich das aber eher nach AGA an. In dem Fall müsstest du dich mal hier im Forum bezüglich Finasterid und Minox umschauen.

---

---

Subject: Re: Haarausfall und Jucken der Kopfhaut  
Posted by [haarstudio-magic](#) on Tue, 05 Dec 2006 20:09:30 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,  
es gibt Ärzte, die sich auf Haarausfall Patienten spezialisiert haben, wenn kein richtiges Vertrauensverhältnis da ist, dann ist das auch nicht der richtige Arzt. Ich würde Dir ein Shampoo aus der Apotheke empfehlen, der Wirkstoff Ketoconazol sollte drin sein. Vielleicht ist es auch einfach nur ein Pilz, dann hilft Dir das bestimmt. P. Robier's mal.

Mfg

---